

Industrie zu Aufsichtsreform: Signal für spürbare Effizienzsteigerungen wichtig

Utl.: IV-GS Neumayer: Schlanke, effiziente und kostengünstige Aufsicht nötig - Unabhängigen Aufsichtsrat einrichten - Keine zusätzlichen Belastungen für Unternehmen =

Wien (OTS) - „Die Industrie plädiert seit Langem für eine schlanke, effiziente und kostengünstige Finanzmarktaufsicht. Wichtig und sinnvoll sind daher Maßnahmen, die darauf abzielen, Doppelgleisigkeiten bei Prüfungen zu beseitigen und eine bürokratische Entlastung der Beaufsichtigten herbeiführen“, betonte der Generalsekretär der Industriellenvereinigung (IV), Mag. Christoph Neumayer, anlässlich des FMA-Aufsichtsrechtstages, der am heutigen Donnerstag stattfindet.

Für die Umsetzung von Reformüberlegungen sei auch entscheidend, dass die Kontrolle und Transparenz der Aufsicht durch einen unabhängigen FMA-Aufsichtsrat mit Expertinnen und Experten aus Wirtschaft sowie Wissenschaft sichergestellt wird. Ebenso wichtig sei, dass „bei den Kosten auf Budgetdisziplin geachtet wird. Ein etwaiger weiter wachsender Personalaufwand in der FMA, wie bereits in den Medien kolportiert, darf keinesfalls dazu führen, dass die Kosten auf die beaufsichtigten Unternehmen abgewälzt werden“, erklärte der IV-Generalsekretär abschließend.

Weitere Informationen: www.iv.at/medien

~

Rückfragehinweis:

IV-Newsroom

+43 (1) 711 35-2306

newsroom@iv.at

<https://www.iv.at/medien>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/112/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0065 2018-10-04/10:40

041040 Okt 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20181004_OTS0065